

Jahresbericht 2018

Musikalische Tätigkeiten

Höhepunkt der Konzerttätigkeit des vergangenen Jahres war die Präsentation der Musikschule Aaretal im Yehudi Menuhin Forum in Bern. Auf Einladung des ersten Schulleiters unserer Musikschule, Werner Schmitt, durfte die Musikschule einen Konzertanlass gestalten. Er fand unter dem Titel „Carte Blanche“ am 3. Juni statt. Auf der Webseite der Musikschule Aaretal ist das Konzert unter Galerie / Videoalben dokumentiert.

Das Konzertjahr begann mit der Veranstaltung JazzPopRock Winter Nights. Die beiden Konzerte fanden am 10. Januar (PZM) und am 24. Januar (Gasthof Ochsen) in Münsingen statt.

Am Konzertabend vom 4. Mai zeigten motivierte Schülerinnen und Schüler ihr beachtliches Können. Anstelle des traditionellen Ensemblekonzertes wurde am 6. Mai vom Fidula Orchester „Stradibellas Abenteuer- ein klingendes Bilderbuch“ aufgeführt. Dieses innovative Projekt unter der Leitung von Beatrice Wenger vereinte Wort, Schauspiel und Musik. Im Rahmen eines Mal- und Zeichnungswettbewerbes wurde die vom Fidula Orchester erfundene Geschichte von diversen Schulklassen (1. bis 4. Klasse) illustriert. Die Bilder wurden am Konzert ausgestellt.

Die Guitar-Night fand am 30. Juni im Schlossgutsaal statt. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Musik aus der Schweiz“.

Am 15. und 16. Juni fanden die traditionellen Jazz Nights in der Gärtnerei Maurer in Münsingen statt. Es herrschte eine tolle Stimmung und die Darbietungen rissen das zahlreich erschienene Publikum mit.

Die Musikschule Aaretal beteiligte sich mit zwei Darbietungen am Fête de la musique.

An diversen Konzerten und Musizierstunden traten fast alle unserer Schülerinnen und Schüler mindestens einmal vor einem mehr oder weniger grossen Publikum auf.

Unterrichtsräume

Nach etlichen akustischen Verbesserungen konnte der Unterricht im Lärchehaus teilweise aufgenommen werden. Die Schlagzeuger sind mit den akustischen Verbesserungen zufrieden. Leider ist es immer noch nicht möglich, dass in beiden Räumen gleichzeitig unterrichtet werden kann. Das Problem soll 2019 mit weiteren Investitionen gelöst werden.

In Heimberg besteht nach wie vor eine unbefriedigende Situation betreffend den Schlagzeugraum. Es bestand kurz Hoffnung, dass der Schlagzeugunterricht im nicht mehr gebrauchten Schützenkeller im Schulhaus Untere Au stattfinden könnte. Leider haben sich diese Hoffnungen zerschlagen.

Jahresbericht 2018

Schnuppertag

Der traditionelle Schnuppertag fand am 5. Mai im Schulzentrum Rebacker statt. Die von den Lehrpersonen aufgeführte Instrumentenstafette mit bekannten Melodien aus Klassik, Pop und Jazz wurde vom zahlreich erschienenen Publikum sehr gut aufgenommen. Während des ganzen Tages herrschte eine stimmungsvolle und gelöste Atmosphäre.

Musiklager

Das Streicherlager fand am 28. und 29. April im Eriz statt und stand unter dem Motto „Ohrwurm und Klingelton“. Das Bläserlager fand in Saanenmöser statt und dauerte vom 6. bis zum 10. August. Am Abschlusskonzert vom 18. August wurden die erarbeiteten Stücke mit Erfolg aufgeführt. Ein grosses Dankeschön geht an alle Lehrpersonen, die zum guten Gelingen der beiden Lager beigetragen haben!

Schulentwicklung

Der Kollegiumstag fand am 17. August auf dem Gurten statt, der von den meisten Lehrpersonen von Blinzern her erwandert wurde. Der Weiterbildungsanlass am Nachmittag wurde vom Konventvorstand geplant und durchgeführt. Die Lehrerschaft tauschte sich über die Themenbereiche Üben / Schüler anwerben / Ensemblesmöglichkeiten / Struktur des Unterrichts / Projekte fürs Jubiläum und Verankerung der Musikschule in der Region aus.

Am 25. und 26. Mai 2018 wurde der erste freiwillige Stufentest in Zusammenarbeit mit der Musikschule Region Gürbetal durchgeführt. 11 Schülerinnen und Schüler unserer Musikschule haben den Test erfolgreich bestanden. Herzliche Gratulation!

Zusammenarbeit mit der Volksschule

Aufgrund verschiedener Entwicklungen, insbesondere auch mit der Einführung des Lehrplans 21 und der damit einhergehenden Erhöhung der Anzahl Lektionen, wird die Gestaltung des Stundenplans für unsere Lehrpersonen immer schwieriger.

In den *Allgemeinen Hinweisen und Bestimmungen (AHB) zum Lehrplan 21* räumt die Erziehungsdirektion des Kantons Bern (ERZ) den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit ein, sich unter bestimmten Voraussetzungen für den Besuch des Instrumentalunterrichts an der Musikschule Aaretal vom regulären Schulunterricht dispensieren zu lassen.

Im Herbstsemester 2018 konnten wir erste Erfahrungen mit den neu geschaffenen Kompensationsregelungen sammeln. Das Angebot wurde von 22 Schülerinnen und Schülern benutzt. Die Reaktionen sowohl von Eltern- wie auch Schülerseite waren allesamt positiv.

Jahresbericht 2018

Zum zweiten Mal fand ein Praxistreff zwischen Musiklehrpersonen der Volksschule und Lehrkräften der Musikschule Aaretal statt.

Die Veranstaltung „Die Musikschule kommt zu Besuch!“ fand im Berichtsjahr in Münsingen statt.

Personelles

Demissioniert haben:

Andrea Adamina (Musikalische Früherziehung), Julia Wacker (Harfe) und Omri Hason (Djembé).

Neu gewählt wurden:

Anne Neugebauer (Harfe) und Peter Zwahlen (Musikalische Früherziehung, Djembé).

Ljiljana Kocovic erhielt neu einen unbefristeten Arbeitsvertrag für das Fach Klavier.

Statistik:	Unterrichtseinheiten	Fachbelegungen
2014	564	894
2015	541	846
2016	543	847
2017	521	828
2018	501	776

Verein Musikschule Aaretal

Per 31. Dezember 2018 zählte der Verein mit 11 Neueintritten 242 zahlende Mitglieder (Vorjahr 246) und 8 Ehrenmitglieder. 4 (zahlende) Mitglieder haben den Austritt auf die nächste MV angekündigt.

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen: Andreas Schmid-Meister (Präsident), Susanne Chevalier, Pascal Chevalier, Stefan Lehmann, Catherine Repond, Margret Rutschi Ott und Rolf Maibach (Sekretariat), mit beratender Stimme Urs Weibel (Schulleiter) und Urs Baumann (Präsident der Musikschulkommission).

In der Musikschulkommission wurde der Verein durch Andreas Schmid-Meister und Margret Rutschi Ott vertreten.

Die anstehenden Geschäfte erledigte der Vorstand an der Sitzung vom 3. April.

Anlässlich der Mitgliederversammlung vom 27. April wurden die üblichen Geschäfte behandelt.

Jahresbericht 2018

An der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 23. August wurde beschlossen, den bisherigen Verein Musikschule Aaretal per 31. Dezember 2018 aufzulösen und neu per 1. Januar 2019 den Förderverein Musikschule Aaretal zu gründen.

Der Ertrag aus der Vereinstätigkeit betrug CHF 1'606.70. Der Apéro zu der Veranstaltung «Carte Blanche» wurde vom Verein übernommen.

Die Mitgliederbeiträge wurden im bisherigen Rahmen belassen. Ende 2018 lagen im Fonds Vereinstätigkeit CHF 32'981.80. Das gesamte Vereinsvermögen wird per 1. Januar 2019 auf den Förderverein übertragen.

Musikschulkommission

Die Musikschulkommission setzte sich im Berichtsjahr aus folgenden stimmberechtigten Mitgliedern zusammen: Baumann Urs (Präsident und Gemeinderat Münsingen), Schmid-Meister Andreas (Vizepräsident und Vertreter Verein Musikschule Aaretal), Baumgartner Peter (Gemeinderat Wichtrach), Feuz Esther (Gemeinderätin Jaberg), Ramseyer Karin (Gemeinderätin Rubigen), Sigrist Daniela (Gemeinderätin Heimberg), Rutschi Ott Margret, (Vertreterin Verein Musikschule Aaretal). Mit beratender Stimme nahmen an den Sitzungen teil: Weibel Urs (Schulleiter), Maibach Rolf (Protokollführer und administrativer Leiter), Wenger Beatrice (Lehrpersonenvertretung).

An drei ordentlichen Musikschulkommissionssitzungen wurden die anstehenden Geschäfte behandelt.

Umstrukturierung Musikschule Aaretal

Um die Gemeinden besser in die strategische Führung der Musikschule einzubeziehen und bestehende Risiken zu beseitigen, beschloss die Mitgliederversammlung des Vereins Musikschule Aaretal in Absprache mit der Musikschulkommission an der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 23. August, den bisherigen Verein Musikschule Aaretal per 1. Januar 2019 in zwei voneinander unabhängige Vereine aufzuteilen: in einen neu zu gründenden Trägerverein - bestehend aus den Gemeinden, die einen Leistungsvertrag mit der Musikschule abgeschlossen haben - und in einen Förderverein, in dem jede an der Musikschule interessierte Person Mitglied werden kann. Am 23. August wurde der bisherige Verein Musikschule Aaretal umbenannt in Förderverein Musikschule Aaretal, und am 25. Oktober wurde der Trägerverein Musikschule Aaretal gegründet.

Fonds für Mietinstrumente

Die Rechnung für Mietinstrumente schloss mit einem kleinen Verlust von CHF 94.60 ab. Das Fondsvermögen betrug am Ende des Jahres CHF 18'499.--.

Jahresbericht 2018

Fonds für standortgebundene Unterrichtsinstrumente

Dem Fonds wurden CHF 18'799.05 aus der Betriebsrechnung zugewiesen. Die Gesamtausgaben betragen CHF 4'373.--. Das Fondsvermögen betrug am Ende des Jahres CHF 30'000.--.

Fonds für Weiterbildung

Der Fondszuweisung von CHF 4'207.-- standen Ausgaben von CHF 4'407.60 gegenüber. Das Fondsvermögen betrug per Ende 2018 unverändert CHF 30'000.--.

Fonds für nicht subventionierte Musikprojekte

Die Einnahmen durch die Kollekten von diversen Veranstaltungen betragen CHF 13'442.80. Für die Projekte wurden CHF 28'855.85 ausgegeben. Unter Berücksichtigung des Beitrages von CHF 7'000.-- aus der Betriebsrechnung wurden dem Fonds CHF 8'413.05 entnommen. Das Fondsvermögen betrug per Ende Jahr CHF 26'072.--. Ein grosser Teil dieses Geldes wird im Jahr 2020 für die Aktivitäten im Rahmen des 40jährigen Bestehens der Musikschule Aaretal verwendet werden.

Fonds für Stipendien

Den gewährten Stipendien von CHF 2'777.75 stehen Eingänge aus Kollekten von diversen Veranstaltungen von CHF 684.40 gegenüber. Das Fondsvermögen betrug am Ende des Jahres CHF 10'317.15. Das Fondsvermögen ist ein Polster, um in Zukunft im Rahmen des Begabtenförderungskonzeptes des Verbandes Bernischer Musikschulen VBMS besonders begabte Schülerinnen und Schüler zu fördern.

Münsingen, 21. März 2019



Urs Weibel
Schulleiter



Urs Baumann
Präsident der Musikschulkommission



Andreas Schmid Meister
Präsident des Vereins Musikschule Aaretal